



Stadt Kamen

Der Bürgermeister

Vorlage

Nr. 016/2017

Fachbereich Ratsbüro, Partnerschaften

vom: 15.02.2017

Beschlussvorlage

öffentlich

Rat

TOP-Nr.	Beratungsfolge
	Rat der Stadt Kamen

Bezeichnung des TOP

Umbesetzung von Ausschüssen

Beschlussvorschlag:

Der Rat beschließt folgende Umbesetzung:

Behindertenbeirat

	<u>bisher</u>	<u>neu</u>
ordtl. Mitglied	Manuela Wolf	Martina Dulleck-Blumenröhr
ordtl. Mitglied	Ulrike Skodd	Jan Kalthoff
stv. Mitglied	Helmut Filmann	Manfred Scholz

Familien-, Sozial- und Generationenausschuss

	<u>bisher</u>	<u>neu</u>
ordtl. Mitglied	Ralf Langner	Rainer Fuhrmann

Gleichstellungsbeirat

	<u>bisher</u>	<u>neu</u>
ordtl. Mitglied	Dirk Ebbinghaus	Helmut Krause

Integrationsrat

	<u>bisher</u>	<u>neu</u>
ordtl. Mitglied	Dirk Ebbinghaus	Helmut Krause

Partnerschaftsausschuss

	<u>bisher</u>	<u>neu</u>
stv. Mitglied	Dirk Ebbinghaus	Helmut Krause

Rechnungsprüfungs- ausschuss

	<u>bisher</u>	<u>neu</u>
ordtl. Mitglied	Dirk Ebbinghaus	Helmut Krause
stv. Vorsitz	Dirk Ebbinghaus	Wilhelm Kemna

Umwelt- und Klimaschutzsausschuss

	<u>bisher</u>	<u>neu</u>
stv. Mitglied	Dirk Ebbinghaus	Helmut Krause

Wirtschaftsausschuss

	<u>bisher</u>	<u>neu</u>
ordtl. Mitglied	Dirk Ebbinghaus	Ralf Langner
stv. Mitglied	Ralf Langner	Wilhelm Kemna

Sachverhalt und Begründung (einschl. finanzielle Möglichkeit der Verwirklichung):

Das Ratsmitglied Dirk Ebbinghaus hat sein Ratsmandat zum 11.01.2017 niedergelegt.

Da Herr Ebbinghaus Mitglied im Familien- Sozial- und Generationenausschuss, Rechnungsprüfungsausschuss, Wirtschaftsausschuss, Gleichstellungsbeirat, Integrationsrat, Partnerschaftsausschuss (stv.) und im Umwelt- und Klimaschutzsausschuss (stv.) war, ist hier eine Nachbesetzung erforderlich.

Mit Schreiben vom 19.01.2017 beantragt die Evangelische Perthes-Stiftung eine Umbesetzung im Behindertenbeirat. Für Manuela Wolf wurde Frau Martina Dulleck-Blumenröhr als ordentliches Mitglied vorgeschlagen.

Mit Schreiben vom 24.11.2016 beantragt der Sozialverband Deutschland e.V. Ortsverband Kamen-Heeren-Werve eine Umbesetzung im Behindertenbeirat. Für Herrn Helmut Filmann wurde Herr Manfred Scholz als stellvertretendes Mitglied vorgeschlagen.

Frau Ulrike Skodd war für die Vertretung der AWO im Behindertenbeirat als ordentliches Mitglied benannt. Nach der Wahl zum Ratsmitglied in der Sitzung des Rates am 22.09.2016 ist daher eine Nachbesetzung im Behindertenbeirat erforderlich. Die AWO benennt mit E-Mail vom 09.02.2017 Herrn Jan Kalthoff als ordentliches Mitglied.

Gemäß § 50 Abs. 3 GO NRW hat das Vorschlagsrecht für die Wiederbesetzung von frei gewordenen Ausschusssitzen die Fraktion, welcher das ausgeschiedene Mitglied bei der Wahl angehörte. Dies gilt analog auch für die Besetzung der Beiräte durch Gruppen und Verbände.

Für Nachbesetzungen findet das Wahlverfahren nach § 50 Abs. 2 GO NRW Anwendung. Danach ist die vorgeschlagene Person gewählt, die mehr als die Hälfte der gültigen Stimmen erhalten hat.

Nach Ausscheiden eines Ausschussvorsitzenden oder stellvertretenden Ausschussvorsitzenden während der Wahlzeit bestimmt die Fraktion, der er angehörte, ein Ratsmitglied zum Nachfolger (§ 58 Abs. 5 GO NRW). Die CDU-Fraktion hat somit das Recht, den Nachfolger oder die Nachfolgerin von Herrn Ebbinghaus für den stellvertretenden Vorsitz im Rechnungsprüfungsausschuss zu bestimmen. Die CDU-Fraktion schlägt Herrn Wilhelm Kemna vor.